GEMEINDE REICHENAU

Örtliche Bauvorschriften für die Insel Reichenau, 1. Änderung

§1

Ziff. 1.4 der durch Satzung vom 23.10.2023 beschlossenen örtlichen Bauvorschriften für die Insel Reichenau wird folgendermaßen gefasst:

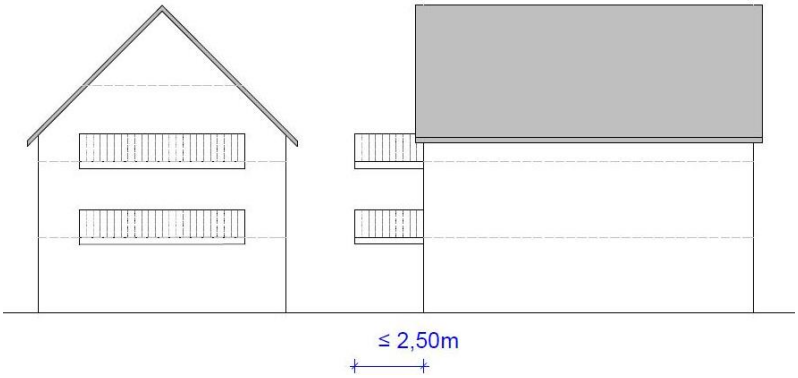
1.4 Balkone

Balkone dürfen max. 2,50 m auskragen, gemessen ab Außenwand des Gebäudes. (Eine Mehrtiefe kann innenliegend sein im Sinne einer Loggia.)

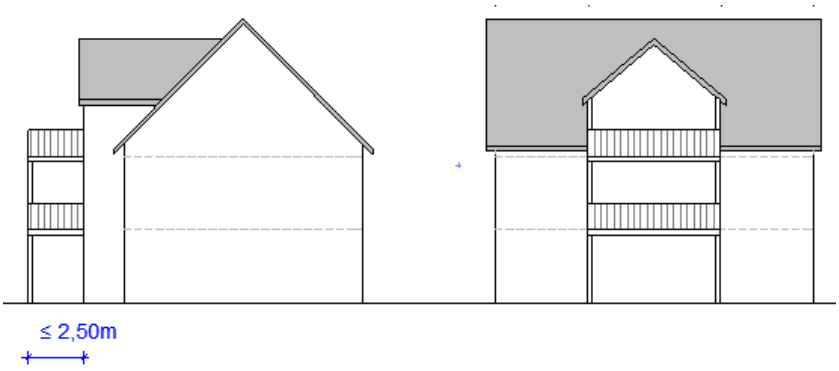
Im Bereich der Dachflächen und auf den Dachflächen von Gaupen sind Balkone unzulässig.

Balkone in der Dachgeschossebene auf der Giebelseite dürfen weder mit der Bodenplatte noch mit dem Balkongeländer über die Dachhaut auskragen.

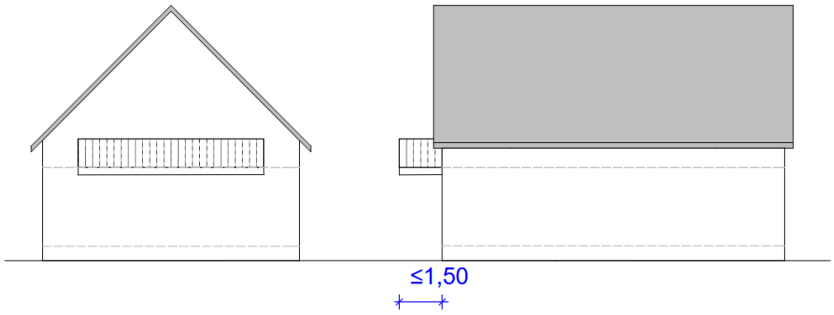
Balkonbrüstungen und Brüstungen von (Dach-)Terrassen sind am gesamten Gebäude einheitlich auszuführen. Glänzende Materialien sind als Balkongeländer nicht zulässig. Ausgenommen sind Module zur solaren oder thermischen Energiegewinnung.



Balkone vor Querhäusern

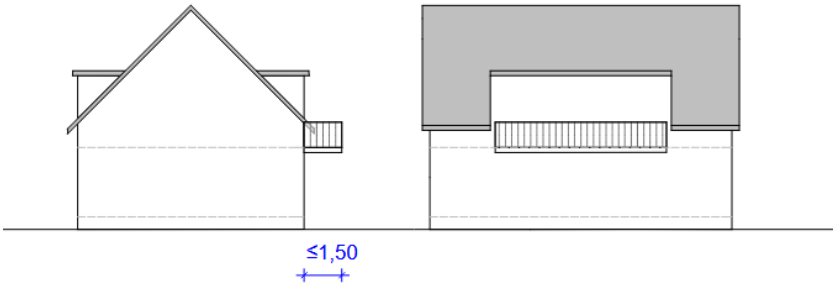


Befinden sich auf einer Gebäudeseite Balkone ausschließlich in der Dachgeschossebene auf der Giebelseite eines Gebäudes, vor einer hochgezogenen Fassade oder vor einem Querhaus, dürfen diese maximal 1,50 m vor die Fassade treten.



Balkone vor hochgezogener Fassade

Die Bodenplatte des Balkons muss mindestens 20 cm unter der Regenrinne liegen.



§ 2

Diese Satzung tritt mit ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Reichenau, den 10.09.2024.

Dr. Wolfgang Zoll
Bürgermeister

Bekanntmachung / Inkrafttreten: 26.09.2024